

Weitere Infos:

Unsere ausführliche Guideline zur Sichtbarmachung von Forschungsdaten finden Sie unter <https://forschungsdienste.bibliothek.kit.edu/guideline-publikation-forschungsdaten/>. Oder scannen Sie einfach den folgenden QR-Code:



Sie haben noch Fragen?

Bei allen Anliegen rund um das Forschungsdatenmanagement am KIT helfen Ihnen unsere Expertinnen und Experten vom **Serviceteam RDM@KIT** gerne weiter:

E-Mail: contact@rdm.kit.edu
www.rdm.kit.edu



Herausgeber

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Präsident Professor Dr. Jan S. Hesthaven
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
www.kit.edu

Karlsruhe © KIT 2025

Guideline: Forschungsdaten sichtbar machen

Stand: 20.03.2025 || 100 % Recyclingpapier mit dem Gütesiegel „Der Blaue Engel“



Diese Broschüre richtet sich an Forschende am KIT, die im Rahmen ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit Forschungsdaten produzieren – beispielsweise durch Laborversuche, Messreihen oder Interviews. Wissenschaft lebt vom Teilen und Veröffentlichen von Forschungsdaten.

Forschungsdaten veröffentlichen: Warum?

Das Veröffentlichen von Forschungsdaten entspricht den Anforderungen guter wissenschaftlicher Praxis und wird zunehmend von Forschungsförderern oder Fachzeitschriften erwartet. Für Forschende wird ihre Arbeit dadurch besser sichtbar, was zu mehr Zitationen und Reputationsgewinn führt. Aufbereitete Datensätze können als eigenständige Publikationen anerkannt und gezählt werden.



Forschungsdaten veröffentlichen: Wann?

Forschungsdaten werden meistens gegen Ende des Forschungsprozesses zusammen mit den Ergebnissen veröffentlicht (z.B. in einem Artikel in einer Fachzeitschrift). Allerdings ist es empfehlenswert, sich bereits früh im Forschungsprozess darüber Gedanken zu machen, ob, wo und wie Forschungsdaten veröffentlicht werden. Datenmanagement-Tools wie der **Research Data Management Organiser (RDMO)** (https://www.rdm.kit.edu/servicestools_tools_rdm.o.php) können dabei helfen.

Forschungsdaten veröffentlichen: Wie?

Die gute wissenschaftliche Praxis verlangt, dass Forschungsdaten nach den **FAIR-Prinzipien** aufbereitet werden:

FINDABLE (auffindbar)

Sorgen Sie für eine eindeutige Identifizierung durch persistente Identifikatoren (z.B. DOI).

ACCESIBLE (zugänglich)

Bedenken Sie die Möglichkeit mehrstufiger Zugangsoptionen.

INTEROPERABLE (interoperabel)

Wählen Sie kompatible Dateiformate.

REUSABLE (nachnutzbar)

Wählen Sie etablierte Lizenzsysteme, die die Nachnutzung, Veränderung und Weitergabe klar regeln.

Der Nutzungszweck, der Kreis der Nutzerinnen und Nutzer sowie der Nutzungszeitraum können genauer bestimmt und gegebenenfalls eingeschränkt werden (z.B. durch Lizenzen, Embargos oder gesetzliche Vorgaben).

Forschungsdaten veröffentlichen: Wo?

Die beste Möglichkeit zur Veröffentlichung von Forschungsdaten bieten Repositorien. Man unterscheidet zwischen sogenannten generischen Repositorien, die verschiedene Arten von Daten aus verschiedenen Fachgebieten annehmen, und fachspezifischen Repositorien, in welchen nur disziplinspezifische Datensätze abgelegt werden können.

KITopen



Nutzen Sie die generischen Repositorien am KIT **KITopen** (<https://www.bibliothek.kit.edu/kitopen.php>) und **RADAR4KIT** (<https://www.bibliothek.kit.edu/radar.php>).

re3data.org
REGISTRY OF RESEARCH DATA REPOSITORIES

Fachspezifische Repositorien finden Sie im internationalen Recherche- und Nachweissystem, **re3data** (<https://www.re3data.org/>).